



PROTOKOLL DER 13. SITZUNG DES GENERALRATES

Mittwoch 13. März 2024 um 19.30 Uhr, Festisportsaal in Courtepin
(die französische Ausführung ist massgebend)

Sitzung des Generalrates unter dem Vorsitz von Herrn Peter Grünig, Präsident des Generalrates.

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Eröffnung der Sitzung
2. Namentlicher Appell
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Dezember 2023
5. Wahl des Präsidiums des Generalrats für 2024
6. Wahl des Vize-Präsidiums des Generalrats für 2024
7. Mitteilungen des Präsidenten des Generalrates
8. Verkauf der Parzelle N°995 in Gurmels
9. Änderung des Schulreglements
10. Postulat der Gruppe «Courtepin Ensemble» von Frau Regula Hayoz
11. Informationen des Generalrat Büros
12. Informationen des Gemeinderats
13. Verschiedenes

1. Begrüssung und Eröffnung der Sitzung

Herr Peter Grünig, Präsident des Generalrats, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

« Sehr geehrter Herr Oberamtmann,
Sehr geehrter Herr Ammann,
Sehr geehrter Herr Vize-Ammann,
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Sehr geehrte Vertreter der Presse,

Ich heiße Sie alle herzlich willkommen zu dieser 13. Sitzung des Generalrats.

Zu Beginn werden wir die Vereidigung von Herrn Sébastien Blanchard vornehmen. Ich übergebe daher das Wort an Herrn Oberamtmann Christoph Wieland.

Herr Oberamtmann Christoph Wieland nimmt die Vereidigung von Herrn Sébastien Blanchard vor.

Ich gratuliere Herrn Sébastien Blanchard, Agraringenieur aus Wallenried, und wünsche ihm viel Freude bei uns.



Ich möchte auch die Gelegenheit nutzen, um drei junge Bürger unserer Gemeinde sehr herzlich zu begrüßen, die an dieser Sitzung des Generalrats teilnehmen. Sie wurden vom Gemeinderat eingeladen und werden von Frau Gilda Bello, Gemeinderätin, begleitet. Vielen Dank an Mathias, Michal und Noémie für ihre Anwesenheit heute Abend.

Ich weise darauf hin, dass die Debatten aufgezeichnet werden (wie in Art. 3 der Ausführungsverordnung zum Gemeindegesetz erlaubt). Die Redner werden gebeten, die von den Stimmzählern zur Verfügung gestellten Mikrofone zu benutzen und ihre Identität mit Vor- und Nachnamen anzugeben, um die Erstellung des Protokolls zu erleichtern.

Es steht jedermann frei, sich in deutscher oder französischer Sprache zu äussern. Es ist jederzeit möglich, eine Übersetzung bzw. eine Erklärung zu verlangen.

Die Einberufung zur Sitzung wurde am 1. März 2024 im Amtsblatt Nr. 9, Seite 326 und 327, zusammen mit der Traktandenliste, veröffentlicht. Jede Generalrätin und jeder Generalrat haben diese Einberufung per Post zugestellt erhalten. Die Traktandenliste wurde durch das Büro des Generalrats in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat vorbereitet und auf der Website der Gemeinde veröffentlicht, so dass interessierte Bürgerinnen und Bürger daran teilnehmen können. »

2. Namentlicher Appell

M. Peter Grünig führt den Namensaufruf durch.

Beim Namensaufruf werden die entschuldigenden Absenzen von Frau Nicole Andrey, Christel Maillard Binder, Herrn Didier Aeberhard, Baptiste Esseiva, Boris Geiser, Jean-Claude Joye und Claude Progin festgestellt.

Frau Carole Plancherel und Herr Stéphane Renz fehlen beim Namensaufruf.

41 Ratsmitglieder sind anwesend. Bei den Abstimmungen gilt eine Mehrheit von 21 Stimmen.

Entschuldigt hat sich auch Herr Mario Wüthrich, Gemeinderat.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Jedes Mitglied des Generalrats hat die Traktandenliste in der oben vorgeschlagenen Form erhalten.

Gibt es Fragen oder Bemerkungen zur Traktandenliste?

Abstimmung über die Traktandenliste:

Der Generalrat genehmigt einstimmig die Traktandenliste wie vorgeschlagen (41 Stimmen).



4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Dezember 2023

Das Protokoll der Sitzung Nr. 12 vom 13. Dezember 2023 wurde auf die Cloud des Generalrates in deutscher und in französischer Sprache gestellt. Der Sekretärin, Sarah Spiegel, wird für das Verfassen gedankt, ebenso allen Personen, welche zur Korrektur und Übersetzung beigetragen haben.

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen.

Abstimmung :

Der Generalrat nimmt das Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember 2023 einstimmig an (41 Stimmen).

5. Wahl des Präsidiums des Generalrats für 2024

Das Wort wird Herrn Dany Horner erteilt. Er stellt Frau Geneviève Nenning als Präsidentin des Generalrats für das Jahr 2024 vor.

Es werden keine Fragen oder Anmerkungen von den Mitgliedern des Generalrats gestellt.

Frau Geneviève Nenning wird in stiller Wahl zur Präsidentin des Generalrats gewählt.

Applaus des Generalrates.

Das Wort wird an Frau Geneviève Nenning, Präsidentin für das Jahr 2024, übergeben. Sie dankt dem scheidenden Präsidenten, Herrn Peter Grünig, für sein Engagement im Jahr 2023.

Herr Stéphane Renz kommt um 19:44 Uhr an. 42 Ratsmitglieder sind anwesend. Die Mehrheit wird bei einer Abstimmung auf 22 Stimmen festgelegt.

6. Wahl des Vize-Präsidiums des Generalrats für 2024

Das Wort wird Frau Regula Hayoz Helfer erteilt. Sie stellt Frau Cornelia Rolli Salathé als Vizepräsidentin des Generalrats vor.

Von den Mitgliedern des Generalrats werden keine Fragen oder Bemerkungen vorgebracht.

Frau Cornelia Rolli Salathé wird in stiller Wahl zur Vize-Präsidentin des Generalrates gewählt.

Applaus des Generalrates.

Das Wort wird Frau Cornelia Rolli Salathé erteilt. Sie dankt den Mitgliedern des Generalrats für ihr Vertrauen.



7. Mitteilung des Präsidenten des Generalrates

Herr Peter Grünig fährt fort und informiert die Mitglieder des Generalrats über folgende Punkte:

Der Winterwaldlauf fand vom 18. Dezember 2023 bis zum 21. Januar 2024 statt. Er dankt Frau Elisabeth Zosso und Frau Romy Meyer sowie der Gemeinde und allen Freunden des Waldes für die Einrichtung dieses Parcours.

Frau Carole Plancherel kommt um 19:55 Uhr an. 43 Ratsmitglieder sind anwesend. Die Mehrheit wird bei einer Abstimmung auf 22 Stimmen festgelegt.

Anfang Februar erhielt Herr Martin Moosmann, Ammann, eine Anfrage von Frau Nadja Sutter, Chefredaktorin der Zeitschrift "Schweizer Gemeinde", um ein Interview zum Thema Parlamente in Gemeinden zu geben. Das Interview fand in deutscher Sprache am 23. Februar 2024 in Courtepin mit dem Gemeindeammann und mir statt. Der Artikel wird in der April-Ausgabe auf Französisch mit einer Zusammenfassung auf Deutsch und Italienisch veröffentlicht.

8. Verkauf der Parzelle N°995 in Gurmels

Herr Daniel Aeschlimann, Gemeinderat, stellt kurz den Verkauf der Parzelle Nr. 995 in Gurmels vor.

Das Wort wird Herrn Stéphane Renz, Vorsitzender der Finanzkommission, erteilt, der eine positive Vorankündigung der Finanzkommission abgibt.

Abstimmung :

Der Generalrat stimmt mehrheitlich (42 Stimmen) dem Verkauf von Parzelle Nr. 995 mit 1 Gegenstimme zu.

9. Änderung des Schulreglements

Frau Marianne Scherrer Brantschen, Gemeinderätin, weist darauf hin, dass die Änderung in der Mitteilung klar erläutert wurde und steht für eventuelle Fragen oder Bemerkungen zur Verfügung.

Von den Mitgliedern des Generalrats werden keine Fragen oder Anmerkungen gestellt.

Abstimmung :

Der Generalrat nimmt die Änderung des Schulreglements einstimmig an (43 Stimmen).



10. Postulat der Gruppe « Courtepin Ensemble » von Frau Regula Hayoz – Anhang 1

Das Wort wird Frau Regula Hayoz erteilt, die das Postulat mit einigen zusätzlichen Informationen verliest.

Herr Daniel Aeschlimann, Gemeinderat, informiert, dass es in der Gemeinde bereits drei Sektoren für die Biodiversität gibt (1 in Barberêche, 1 in Wallenried und 1 in Villarepos). Die Gemeinde finanziert auch die Biodiversität. Auf der Ebene der Hitzeinseln scheint es ihm, dass dies eher die Städte betrifft. In Courtepin gibt es nicht viele davon. Um die Wärmeinsel am Bahnhof zu begrenzen, hat die Gemeinde fünf Bäume gepflanzt, darunter auch einige Obstbäume. Eine andere Lösung wäre, Brunnen mit Wasserfontänen aufzustellen, aber das würde nicht für das Wassersparen sprechen. Der Gemeinderat schlägt vor, das Postulat abzulehnen, da es mehrere offene Baustellen gibt, darunter das Projekt "Ferme Michel", wo es auch Grünzonen geben wird.

Das Wort wird Herrn Franz Walter von der Gruppe "Entente Bourgeoise" erteilt. Er führt aus, dass die Gemeinde bereits genug mit hängigen Konzepten wie der Schaffung eines Dorfplatzes oder von Parkplätzen zu tun habe. Die Bürger seien bereits durch Vorschriften auf Bundes- und Kantonebene ausreichend eingeschränkt, es sei nicht nötig, auf Gemeindeebene noch weitere Vorschriften hinzuzufügen.

Das Wort wird Herrn Leon Rufino erteilt, der sich die Frage stellt, ob es auf Gemeindeebene nicht ein Ressourcenproblem gibt.

Das Wort wird Herrn Bernard Sturny von der Gruppe "Pluriel/Plural" erteilt, der mitteilt, dass die Gruppe "Pluriel/Plural" es gut findet, sich auf die Biodiversität zu konzentrieren, um hauptsächlich das Artensterben zu verhindern. Die Pluriel/Plural-Gruppe unterstützt das Postulat.

Das Wort wird Herrn Jean-Daniel Horner von der Gruppe "Für unsere Gemeinde" erteilt, der die Landwirtschaft unterstützt und darauf hinweist, dass 50% des Gemeindegebiets der Land- und/oder Forstwirtschaft dient. Der Kanton schreibt den Landwirten Biodiversität vor, was derzeit 18% auf der gesamten Gemeinde ausmacht. Die Landwirte werden von Biologen betreut, um die Flora und den Schutz bedrohter Arten zu verbessern und die Qualität der Biodiversität zu erhöhen, anstatt sie nur zu erhalten.

Das Wort wird Herrn Jean-François Haas von der Gruppe "Pluriel/Plural" erteilt, der hinzufügt, dass es eine grössere Wärmeinsel gibt, die sich vom Parkplatz der Festisport-Halle bis zum Ausgang des Dorfes Richtung Murten erstreckt, d.h. bis zu den Garagen mit Autos, ganz zu schweigen vom Parkplatz der Micarna.

Das Wort wird Frau Regula Hayoz von der Gruppe "Courtepin Ensemble" erteilt. Sie weist darauf hin, dass die Gemeinde Courtepin zwar nicht die Welt retten, aber zumindest für die Bürger reagieren könne. Dieses Postulat sei auch zur Unterstützung der Landwirte, damit sich die Gemeinde auf ihren Teil (Strassen, Bahnhof, Parkplätze usw.) konzentriere, ohne erneut mit dem Finger auf die Landwirte zeigen zu müssen.

Das Wort wird Frau Carole Plancherel von der Gruppe "Le Centre" erteilt, die findet, dass das Postulat anspruchsvoll ist. Sie schlägt vor, das Postulat in zwei Teile zu trennen, dass sich der Gemeinderat um die Wärmeinseln kümmert und was die Strategie betrifft, diese dem Kanton zu überlassen.



Die Mitglieder des Generalrats haben keine weiteren Anmerkungen oder Fragen.

Abstimmung :

Der Generalrat lehnt das Postulat in der vorgelegten Fassung mit einer Mehrheit von 28 Stimmen ab. (13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung)

11. Informationen des Generalrat Büros

Herr Peter Grünig dankt Herrn Nicolas Gurtner aus Villarepos und ehemaliges Mitglied der Gruppe "Entente bourgeoise" für seine Arbeit und sein Engagement im Generalrat und gegenüber der Gemeinde. Er trat nach der Sitzung vom 13. Dezember 2023 offiziell auf Ende 2023 zurück, um einer beruflichen Herausforderung in der Gemeinde Courtepin nachzugehen. Herr Peter Grünig wünscht ihm viel Erfolg in seiner neuen Funktion und alles Gute für die Zukunft.

Er fährt fort und möchte die Mitglieder des Generalrats auf Art. 41 des Generalratsreglements aufmerksam machen:

"Die Mitglieder des Generalrats äußern sich in schriftlicher deutscher oder französischer Sprache. Jedes Mitglied hat das Recht, eine Klarstellung in seiner Sprache zu verlangen." Diese Erinnerung dient dazu, Meldungen und Bemerkungen zu vermeiden, dass die Sitzungen zu sehr in einer Sprache abgehalten werden.

Am 30. Januar 2024 erhielt das Büro eine Petition von Eigentümern, die im Quartier "Gelber Acker" in Courtaman wohnen. Sie fordern eine Übernahme der Straßen und der Kanalisation in ihrem Quartier. Frau Geneviève Nennung nahm Kontakt mit dem Oberamt auf und die Entscheidung liege nicht beim Generalrat. Der Generalrat könnte nur zur Abstimmung aufgefordert werden, wenn ein Betrag für eine solche Übernahme im Budget aufgeführt ist.

12. Informationen des Gemeinderats

Das Wort wird an Herrn Martin Moosmann, Ammann, übergeben.

Er gratuliert Herrn Sebastien Blanchard zu seiner Vereidigung als neues Mitglied des Generalrats.

Herr Mario Wüthrich wurde vom Staatsrat als Mitglied des kantonalen Steuerungsausschusses im Rahmen des Windenergieprojekts ausgewählt. Die erste Sitzung wird im Juni 2024 stattfinden.

Der Punkt des Interviews wurde bereits zuvor von Herrn Peter Grünig erwähnt.

Für das Projekt der Association intercommunale pour l'épuration Sonnaz-Crausaz - AESC 2040 - ist eine einzige Beschwerde einer Privatperson eingereicht worden.



13. Verschiedenes

Herr Peter Grünig sagt, dass der Gemeinderat gemäß Art. 58 der Geschäftsordnung bei der nächsten Sitzung des Generalrats Stellung nehmen und eine Antwort auf die folgenden Fragen geben wird.

1. Frage von Frau Carole Plancherel der Gruppe « Le Centre / Die Mitte » - Technischer Dienst

Das Wort wird Frau Carole Plancherel erteilt, die die Anfrage verliest.

« Die Gemeinde scheint ernsthafte Probleme mit ihrem technischen Dienst zu haben. Kaum hat sie eine Person gefunden, kündigt diese auch schon wieder, obwohl der technische Dienst seit vielen Monaten ohne Verantwortlichen funktioniert. Kann der GR uns diesbezüglich einige zusätzliche Informationen geben? Die Mitglieder der Mitte haben ausserdem zur Kenntnis genommen, dass eine Berner Firma mit der Suche nach einem technischen Leiter beauftragt wurde. Sie sind etwas überrascht über diese Wahl.

Gibt es keine Freiburger Unternehmen, die diesem Auftrag gewachsen sind?
Warum ausgerechnet dieses Unternehmen?
Wie sehen die Vertragsbedingungen aus?
Was passiert, wenn kein Bewerber/keine Bewerberin gefunden wird?
Muss das Unternehmen eine bestimmte Anzahl von Bewerbern/innen stellen? »

2. Frage von Frau Carole Plancherel der Gruppe « Le Centre / Die Mitte » - Vereinheitlichung der Abfallsammelpraktiken

Das Wort wird Frau Carole Plancherel erteilt, die die Frage verliest.

« Die Mitte hat erfahren, dass die Pampers in Villarepos bei der Durchfahrt des Lastwagens eingesammelt werden und nicht in den anderen Dörfern. Eine Bürgerin der Gemeinde hat unsere Gruppe daraufhin angesprochen. Haldimann antwortete dem Zentrum, dass es die Gemeinde sei, die die unterschiedlichen Sammelpraktiken in den Dörfern nicht vereinheitlichen wolle.

Die Mitte ist der Ansicht, dass mit der Fusion alle Dörfer gleichgestellt sind und unter einer einheitlichen Regelung und Praxis stehen sollten. Sie möchte daher wissen, ob der Gemeinderat beabsichtigt, die Praktiken und Systeme der Müllabfuhr in der gesamten Gemeinde zu vereinheitlichen. Und wenn ja, zu welchem Zeitpunkt? »

3. Frage von Herr Franz Walter der Gruppe « Entente Bourgeoise / Bürgerliches Bündnis » - Die Gemeinde in ihrer Rolle als Arbeitgeber

Das Wort wird Herrn Franz Walter erteilt, der die Anfrage verliest.

« Wir nehmen eine ungewöhnlich hohe Fluktuationsrate beim Personal der Gemeinde zur Kenntnis, die mit Schwierigkeiten bei der Einstellung von Personal einhergeht, um die Abgänge zu ersetzen.



In diesem Zusammenhang stellen wir die Fragen an den Gemeinderat:

- Teilt er diese Einschätzung der Situation?
- Hat er eine Vorstellung der Gründe für diese Problematik?
- Hat er Ideen oder gar Strategien um seine Position als Arbeitgeber zu verbessern. »

Kein Mitglied des Generalrats hat Fragen oder Anmerkungen unter Verschiedenes.

Das Wort wird Herrn Franz Walter von der Gruppe "Entente bourgeoise" erteilt, der Herrn Peter Grünig herzlich für das vergangene Jahr als Präsident dankt. Er habe einen unermüdlichen Einsatz gezeigt und eine konstruktive Beziehung zwischen dem Präsidium und dem Gemeinderat gepflegt.

Herr Peter Grünig fährt fort und dankt den Gemeinderäten, den Mitgliedern des Büros sowie den Mitgliedern des Generalrats für ihr Vertrauen. Er gratuliert der neuen Präsidentin und Vizepräsidentin zu ihrer Wahl und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft. Er dankt auch der Sekretärin des Generalrats für ihre Arbeit im vergangenen Jahr.

Die nächste Sitzung des Generalrats ist für Mittwoch, den 22. Mai 2024 um 19.30 Uhr angesetzt.

Alle Personen sind eingeladen, an einem Apéro riche teilzunehmen, der in der Halle serviert wird, und er dankt Sarah Spiegel, Sekretärin des Generalrats, für die Organisation. Dank an die Mitglieder der Gruppe Pluriel/Plural, die sich um den Service kümmert.

Der Präsident bedankt sich herzlich bei den Mitgliedern des Generalrates und wünscht ihnen eine gute Heimreise.

Die Sitzung wird um 20.40 Uhr geschlossen.

Für den Generalrat

Der Präsident :

Peter Grünig

Die Sekretärin :

Sarah Spiegel